



FreiMönch

Internationale Stadtteilzeitung
Freiberg und Mönchfeld

www.freimoench.de

60. Ausgabe · Dezember 2019



Liebe Freiburger, Mönchfelder, Mühlhäuser, liebe Nachbarn,

herzlichen Glückwunsch. Sie halten soeben die 60. Ausgabe unseres FreiMönch in Händen. Wir sind stolz, es bis hierher geschafft zu haben. Eine ehrenamtlich erstellte Bürgerzeitung, die in regelmäßigen Abständen über unsere Stadtteile, unseren Stadtbezirk, berichtet und dies nun bereits zum sechzigsten Mal.

Sie erhalten den FreiMönch kostenfrei und seit einigen Jahren auch ohne Zuschuss von Steuergeldern. Einen herzlichen Dank an unsere Inserenten, Ihnen, liebe Leser, ist es zu verdanken, dass der FreiMönch weiterleben kann! Sie alle sorgen dafür, dass unsere Stadtteilzeitung regelmäßig

erscheinen kann. Im Vorstand des Bürgervereins zeichne ich für die Inhalte verantwortlich, doch ohne Sie, ob als Leser, vor allem aber als Schreiber und Themenzubringer, gäbe es unser „Blättle“ nicht. Ich freue mich, wenn Sie uns auch künftig die Treue halten, sei es als Inserent, sei es als Leser, sei es als fleißige Schreiberlinge, als Fotografen, als Austräger, als ...

Fühlen Sie sich angesprochen, werden Sie aktiv, melden Sie sich herzlich gerne bei uns und tragen Sie zum Gemeinschaftlichen bei.

Ihr
Michael Sommerer

Aus dem Inhalt

- S. 9 Wohnungsbau
- S. 11 Schulcampus Feiberg
- S. 13 Schülerhaus Herbert Hoover Schule
- S. 16 Termine
evang. Kirche Himmelsleiter
- S. 18 Karl May Freunde
- S. 23 Termine St.Ulrich
- S. 24 Termine Wohnstift
- S. 27 TSV Mühlhausen

Goldener Herbst Kaffeenachmittag für Bewohner des Wohnstiftes



Bei herrlichem Herbstwetter nehmen wieder ca. 30 Bewohnerinnen und Bewohner des Wohnstiftes die Einladung des Bürgervereins wahr und machen sich auf den Weg zum Kaffeenachmittag im Bürgerhaus. Dank aktiver, jugendlicher Unterstützung der Mobilen Jugendarbeit und den Helfern des Wohnstiftes zieht eine frohe Karawane mit Rollstühlen, Rolatoren und Gehstöcken die Adalbert-Stifter-Straße entlang. Herzlich begrüßen die Bürgervereinsaktiven die Seniorinnen und Senioren und freuen sich nicht nur neue sondern auch bekannte Gesichter zu sehen. Der gemeinsame Nachmittag ist inzwischen eine feste Veranstaltung für alle Beteiligten geworden.

Die Vorschulkinder der Kita Rilkeweg erfreuen die Besucher mit lustigen Liedern und kleinen Tänzen.

Danach werden Kaffee und Kuchen sowie Torten in Ruhe genossen. In entspannter Atmosphäre wird gegessen, getrunken und erzählt. In dieser frohen Stimmung werden anschließend noch den Senioren bekannte Lieder gesungen.

Die Zeit vergeht so schnell, denn plötzlich heißt es schon auf Wiedersehen bis zum nächsten Mal. Wir alle freuen uns schon auf den FrühlingsKaffeeNachmittag.

Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Helfer vom Bürgerverein und der Mobilen Jugendarbeit, ohne sie könnte der Bürgerverein den Nachmittag nicht veranstalten.

Ursula Pfau

Impressum

Die Internationale Stadtteilzeitung für Freiberg und Mönchfeld **FreiMönch** wird ehrenamtlich erstellt und finanziert durch Spenden sowie Anzeigenkunden.

Herausgeber:

Bürgerverein Freiberg und Mönchfeld e.V.
Adalbert-Stifter-Straße 9; 70437 Stuttgart
Tel.: 0711/810 77 90

Chefredakteur und V.i.S.d.P.:

Michael Sommerer

Autoren dieser Ausgabe:

Jasmin Frühling, Johanna Gengenbach, Hartmut Hendel, Dieter Alexander Hermetz, Michael Lietz, Meike Lorenz, Jutta Maier, Ursula Pfau, Jochen Reikov, Stefanie Sauter, Reiner Stoll-Wähling, Michael Sommerer, Steff Vogt

Bildnachweis:

Caritas, Hartmut Hendel, Ursula Pfau, Michael Sommerer, MJA, Reiner Stoll-Wähling

Mönch-Illustrator:

Horst Gäßler

Gestaltung:

Rudolf-Sophien-Stift gGmbH
Druckerei & Buchbinderei
Schockenriedstraße 40 A
70565 Stuttgart

Druck:

W. Kohlhammer Druckerei GmbH+Co.KG
Augsburger Straße 722
70329 Stuttgart

Auflage:

5.400 Exemplare
Es gilt die Anzeigenpreisliste 10
Januar 2013

E-Mail: buergerverein@freibergmoenchfeld.org

Internet: www.freimoench.de

Die mit Namen versehenen Beiträge geben die Meinung des/der Autors/in wieder. Nachdruck und die Aufnahme in elektronische Datenspeicher sind nur mit schriftlicher Einwilligung der Redaktion gestattet.



Ein schwungvoller und begeisternder Folkloreabend



Am Freitag, dem 11. Oktober 2019, war es wieder soweit. Im Bürgerhaus wurde es international, bunt und die Räume voller Musik und Tanz.

Zusammen mit der DJO veranstaltet der Bürgerverein seit Jahren immer im Oktober einen Volksmusik- und Tanzabend.

Dieses Jahr waren als Gäste mit dabei die Dudelsack-Kapelle aus der Tschechischen Republik, das Lithuanian Folklore-Ensemble aus Litauen und das Folkloreensemble Javoc aus Weißrussland.

Zu den vielen Besuchern an diesem Abend sprangen der musikalische Funke und die fröhliche Stimmung schnell über. Mit großem Applaus wurden die Gesangsvorträge und die tänzerischen Darbietungen der Gruppen belohnt. Besonders die Kinderanzuggruppe aus Weißrussland, die mit so viel Schwung und Begeisterung ihre Tänze aufführte, brachte die Besucher zu Applaus-Stürmen.

Der Bürgerverein bedankte sich bei allen Teilnehmern mit Essen- und Getränkegutscheinen und Bürgervereinssekt.

Wir freuen uns schon heute auf den 9. Oktober 2020, denn dann gibt es wieder einen Volksmusik- und Tanzabend im Bürgerhaus. Notieren Sie sich den Termin schon heute, damit Sie diesen ganz besonderen Abend nicht versäumen.

Ursula Pfau



 Unser
FreiMönch
sucht
Austräger –
bitte melden!



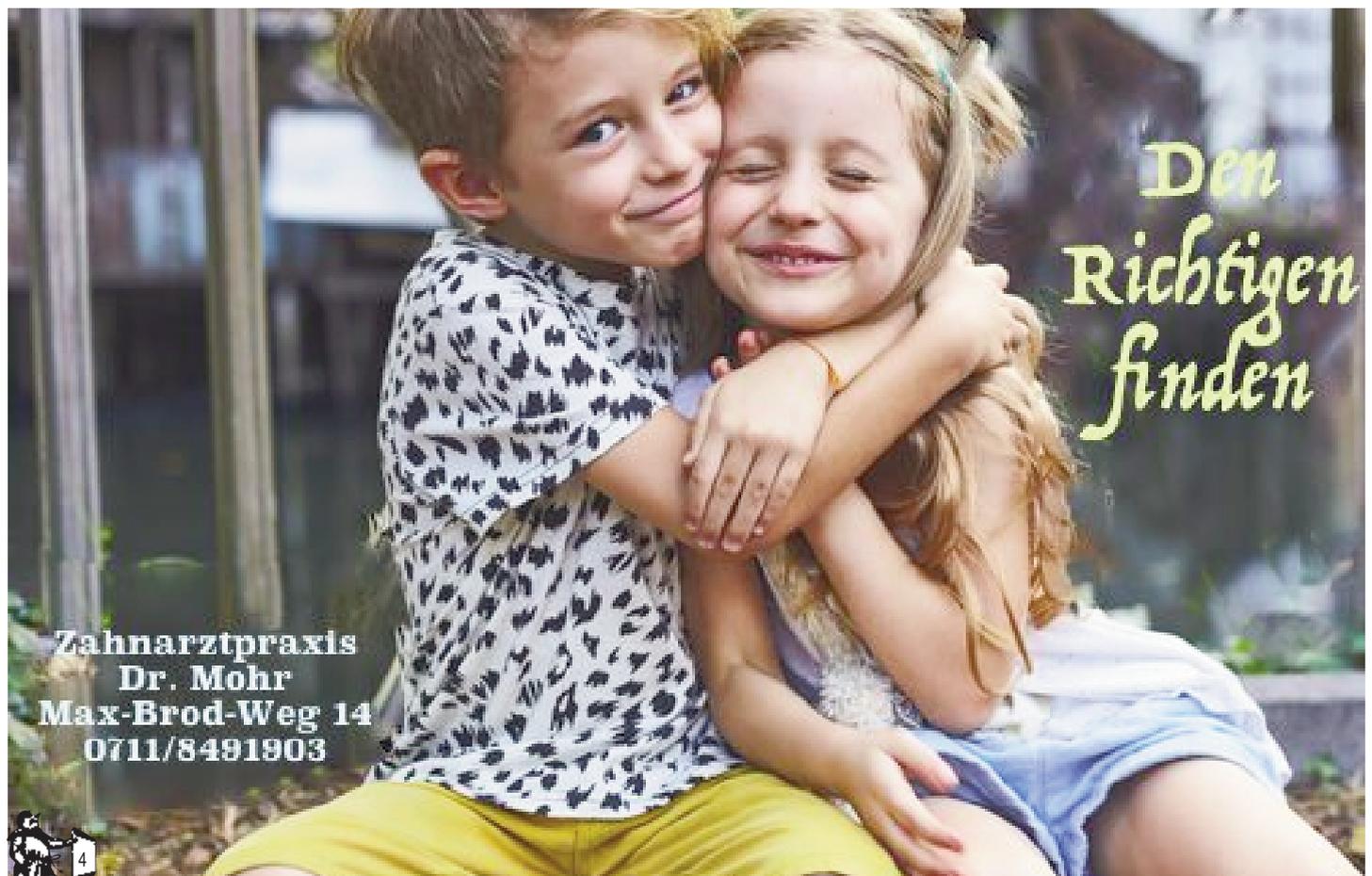


**Der Vorstand des Bürgerverein Freiberg und Mönchfeld e.V.
wünscht Ihnen und Ihrer Familie frohe, geruhsame Weihnachten.
Genießen Sie die kommende Zeit in Ruhe bei Kerzenschein,
Plätzchen und guten Getränken.**

**Für das Jahr 2020 wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück, Zufriedenheit
und immer einen Schuss Humor, um alles zu meistern.
Mögen Ihre Wünsche an das neue Jahr in Erfüllung gehen.**

Herzliche Grüße für den Vorstand Ihre

Monika Pfau



*Den
Richtigen
finden*

**Zahnarztpraxis
Dr. Mohr
Max-Brod-Weg 14
0711/8491903**



Bürgerabend mit Krimilesung und Musik

Am Donnerstag, dem 14. November, lud der Bürgerverein zu einem spannenden Krimilesungsabend ein. Georg Steinweh, der Autor, ließ die Zuhörer in die Welt des Berber, einem etwas schnoddrigen, selbst-



gefälligen Detektiv, eintauchen. Dessen außergewöhnliche Tochter steht ihm immer wieder bei seinen Krimifällen bei. Im ersten Teil las er aus dem Roman Berber und der Tod am Karpfenteich.

Das Vorlesen eines Krimis ist besonders spannend, denn der Vorleser kann mit seiner Stimme und Betonung die Situation bedeutend besser wiedergeben, als das beim eigenen, stillen Lesen ist. Deshalb plant Herr Steinweh auch Hörbücher seiner Romane.

Im zweiten Teil gab es ein Preview des neuen Romans, der im Februar 2020 erscheint.

Zu Beginn, zur Pause und zum Ende der Lesung spielte Herr Jörg Funk tolle Saxophonstücke, die super zu dem Gelesenen passten.

Am Ende kauften einige Zuhörer die mitgebrachten Bücher von Herrn Steinweh, zum selber lesen oder verschenken als Weihnachtsgeschenk.

In gemütlicher Runde ging wieder ein gelungener Bürgerabend zu Ende.

Ursula Pfau



Katholische Kirche St. Laurentius

Kirchenmusik

15. Dezember, 18.00 Uhr

Weihnachtskonzert mit Harfe

Der Deutsch-Amerikanische Chor führt Benjamin Brittens Weihnachtsstück auf „A Ceremony of Carols“, John Rutters „Angels Carols“ u. a.

Anschließend gibt es Weihnachtslieder zum Mitsingen.

Eintritt: 15.- €

24. Dezember, 18.00 Uhr

Christmette mit musikalischer Umrahmung durch Werke von Bach, Mozart, C. Franck und Rheinberger. Es singen Chika Itokazu (Sopran), Roger Gehrig (Tenor), an der Orgel spielt Shihono Higa.

26. Dezember, 11.00 Uhr

Festgottesdienst mit „Missa Pastoralis“ und „Pastores“ von Franz Xaver Brixl. Der Chor von St. Laurentius wird begleitet von Mitgliedern des Staatsorchesters Stuttgart, als Solisten singen Andrea Lehment (Sopran), Isolde Assenheimer (Alt), Roger Gehrig (Tenor), Matthias Müller (Bass), die Leitung hat Dkm Detlef Dörner.

Sternsinger

05. Januar

Unsere Sternsinger kommen am 5. Januar auf Wunsch zu Ihnen.

Die Kinder sind unterwegs zwischen 13.00 und 17.00 Uhr.

Anmeldungen werden gerne im Pfarrbüro entgegengenommen, Tel. 0711-842122

Krippenlandschaft

Tägliche Besichtigung zwischen Weihnachten und 2. Februar

Weltgebetstag

Am 6. März ist St. Laurentius der Gastgeber, die Liturgie kommt diesmal aus Simbabwe. Der Gottesdienst beginnt um 18.00 Uhr in der Kirche, danach gibt es im Gemeindesaal einen kleinen Imbiss.



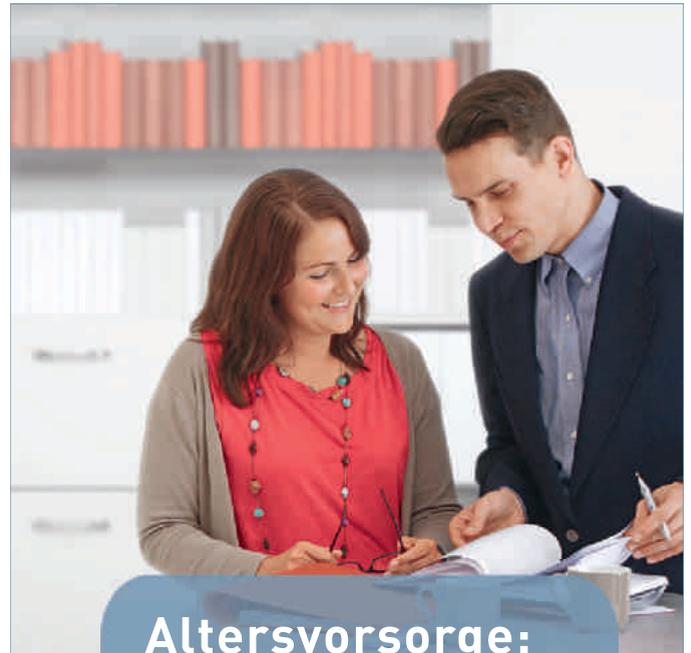
Abbruch startet im kommenden Jahr



Die Vorarbeiten für den Rückbau beziehungsweise Abbruch des zweiten Teils des Altbaus der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg auf dem Freiberg sind nahezu erledigt. Sie liefen bereits seit Juli. Anfang nächsten Jahres, voraussichtlich im Februar, beginnt der statische Abbruch des zweiten Altbauteils. Er wird etwa ein Jahr dauern. Das heißt, Ende 2020 beziehungsweise Anfang 2021 ist das ehemalige Verwaltungsgebäude und mit ihm die riesigen Großraumbüros aus den 70er Jahren Geschichte. Übrig ist dann nur noch das Erdgeschoss. Denn das bleibt erhalten. Der Kran vor dem Haupteingang steht bereits. Ein zweiter Kran wird im Januar auf dem Parkplatz vor dem Anbau der DRV Baden-Württemberg aufgestellt. Danach kann es mit dem Abbruch losgehen.

Dass das nicht ohne Einschränkungen funktioniert, ist bekannt. Doch DRV-Bauchef Peter Schmuck sagt: „Wir haben aus dem ersten Teilabbruch gelernt.“ So wird beispielsweise so wenig wie möglich gemeißelt, denn das war beim ersten Abbruch sehr laut. Stattdessen werden die tragenden Teile wie Stützen und Unterzüge mit Seilsägen gesägt. Das bedeutet weniger Lärm. Die abgebrochenen Teile werden in großen Stücken abtransportiert und in der Entsorgungsanlage zerkleinert. Ganz ohne laute Geräusche wird es allerdings auch dieses Mal nicht gehen. Alle Beteiligten sind aber bemüht, diese so gering wie möglich zu halten.

Ist alles erledigt, werden die Landschaftsbauarbeiten um die neu entstandenen DRV-Gebäude herum in Angriff genommen. Die Außenanlage soll laut Planung spätestens im Juli 2021 fertig sein. Gibt es Fragen zum Thema, kann man sich wie immer an Alexandra Ullrich unter alexandra.ullrich@drv-bw.de oder Telefon 0711/848-10330 wenden. Stefanie Sauter



**Altersvorsorge:
je früher
desto besser!**

Unsere Fachberaterinnen und Fachberater helfen Ihnen kompetent, kostenlos und neutral bei allen Fragen zur gesetzlichen Rente sowie zum Aufbau einer zusätzlichen Altersvorsorge. So können Sie eine Vorsorgestrategie wählen, die für Sie richtig ist.

Vereinbaren Sie einfach einen Gesprächstermin!

**Deutsche Rentenversicherung
Baden-Württemberg
Servicezentrum für Altersvorsorge**
Adalbert-Stifter-Straße 105
70437 Stuttgart-Freiberg

Bitte Termin vereinbaren unter
Telefon 0711 848-30300
altersvorsorge.region-stuttgart@drv-bw.de
www.prosa-bw.de

 **Deutsche
Rentenversicherung**
Baden-Württemberg

mobiler Friseur/Fußpflegedienst

Karin A. Lietz
Friseurmeisterin

bitte Termin vereinbaren
unter / oder

Tel 0711 /53 60 90 9 AB
karin.lietz@gmx.de

Vorankündigung

1. FFF - Neues Freizeitangebot in Freiberg-Mönchfeld

Die Abkürzung „1. FFF“ bedeutet, dass an jedem **1. Freitag** im Monat der **Freiberg-Fun** stattfindet. Um den Stadtteil zu beleben, haben sich unterschiedliche Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen zusammengetan und sich ein abwechslungsreiches Freizeitangebot überlegt. Diese Einrichtungen treffen sich regelmäßig in der HFK-Jugend und der HFK-Kinder (HFK steht für Handlungsfeld-Konferenz). Für jede Altersgruppe ist mal etwas Interessantes dabei, wie zum Beispiel: „Kinderbasteln im Frühling“ oder „Chillen und Grillen mit den Jugendlichen“.

Startpunkt jeder Aktion ist immer um 14:00 Uhr im Funpark unterhalb der U-Bahn-Haltestelle Freiberg. Die Aktionen selbst können sich aber auf den ganzen Stadtteil verteilen.

Das genaue Programm wird am Funpark an die Wand gesprüht und auf Plakaten im Stadtteil bekannt gemacht.

Wir freuen uns schon jetzt auf eine coole Zeit mit Euch!!



(Von Jugendlichen selbst gestaltetes Graffiti am Funpark)

Das Glück hat die Seite gewechselt

Liebe Leser unserer Stadtteilzeitung FreiMönch! Als mich Anfang letzten Jahres mein Nachbar im Kaufpark Stuttgart Freiberg, Herr Sehne, ansprach und fragte: „Könnten Sie sich vorstellen mit Ihrem Geschäft, in die Räume der ehemaligen Metzgerei Dietz einzuziehen?“ war ich ein wenig überrascht. Offensichtlich meinte er es aber ernst, denn er wartete auf eine Antwort. An und für sich eine einfache Sache, sollte man meinen, viel besser im Blickfeld, geräumig, mit viel Platz um unser Sortiment zu präsentieren und einem ansprechenden Eingangsbereich für viele Kunden. Eine Gelegenheit dachte ich, und nach einer kurzen Diskussion mit meiner Familie sagte ich also zu. Nun war es an

Herrn Sehne und seinen Mitarbeitern, die beiden Geschäfte so umzugestalten, dass es unseren Kunden noch mehr Spaß macht bei uns einzukaufen. Nach einer längeren Planungsphase begann dann der Umbau. Wir hatten zwei richtige Baustellen im Kaufpark. Die eine, die zur Bäckerei mit Kaffee wurde, machte Lärm, in der ehemaligen Metzgerei waren die Bäckerei Sehne und wir nebeneinander um unsere Kunden bemüht.

Heute stehen wir in unserem „neuen“ Laden und freuen uns über die Möglichkeiten die wir hier jetzt haben.

Natürlich ist noch nicht alles so fertig wie wir es gerne hätten, aber durch unser zweites Lottoterminal ist das Bedienen der

Lottospieler wesentlich stressfreier als früher. Die Übersichtlichkeit bei Zeitungen und Magazinen ist durch das Platzangebot wesentlich besser, und in Jackpot-Wochen ist durch den breiten Zugang auch die früher manchmal aufkommende Hektik so gut wie verschwunden.

Ich möchte zum Schluss noch einmal ansprechen, dass es mehr mutiger Investoren bedarf, unserem Kaufpark, in der heutigen Zeit des Umbruchs, in die Lage zu versetzen weiterhin für die Bevölkerung im nahen Umfeld da zu sein.

Ihr
Dieter Alexander Hermetz





SWSG. IN STUTTGART ZU HAUSE. SEIT ÜBER 80 JAHREN.

Die Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH (SWSG) sorgt seit über 80 Jahren dafür, dass möglichst viele Menschen ein attraktives Zuhause in Stuttgart zu fairen Preisen finden. Wir bieten mehr als 18.000 Mietwohnungen an und bauen Eigenheime und Eigentumswohnungen.

Als Unternehmen der Landeshauptstadt arbeiten wir aktiv daran, die Lebensqualität in Stuttgart zu steigern. Durch Modernisierung und Energieeinsparung im Bestand.

Mit besonderem Engagement für Familien, Kinder und ältere Menschen. Mit speziellem Augenmerk auf Integration und sozialen Ausgleich.

Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH
Augsburger Straße 696 | 70329 Stuttgart | Telefon: 0711 9320-222 | www.swsg.de



Jetzt geht's los – Start der Bebauung zwischen Mönchfeld- und Balthasar-Neumann-Straße

In der vergangenen Ausgabe haben wir über den neuen Bebauungsplan und dessen öffentliche, erneute Auslage berichtet. Zwischenzeitlich sind die Bagger angerollt und die ersten Auswirkungen des Neubaugebietes sind zu sehen.

Benzin an der Tankstelle zu zapfen war schon seit Monaten an der freien Tankstelle in der Balthasar-Neumann-Straße nicht mehr möglich, zwischenzeitlich ist die Tankstelle und Werkstatt geschlossen, das Gelände abgesperrt, der Abriss lässt sich bereits erahnen.

Die Baumaßnahmen der Baugenossenschaft Neues Heim eG sind in vollem Gange, tagtäglich wächst die Baugrube. An der Ecke Suttnerstraße/Mönchfeldstraße entstehen mehrere Gebäude, unter

anderem ein zehnstöckiges, markantes Hochhaus. Auf dem Areal der Baugenossenschaft Neues Heim eG entstehen insgesamt 53 Wohneinheiten, davon 19 Wohnungen als Sozialmietwohnungen und sechs Wohnungen für mittlere Einkommensbezieher. Alleinst werden die Gebäude als KfW-Effizienzhäuser 55 erstellt, das Heizkonzept sieht, wie in Freiberg üblich, Fernwärme vor. Die Baukosten beziffert die Baugenossenschaft mit rund 13 Millionen Euro.

In den folgenden Ausgaben werden wir jeweils einen Abschnitt des Neubaugebietes unter die Lupe nehmen und über aktuelle Baufortschritte berichten.

Michael Sommerer



Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis



„Aus Alt mach Neu ...“

... so heisst es gemeinhin.

Für uns gilt eher Bewährtes wird übergeben. Denn der Begriff „familiengeführte Praxis“ gilt für uns auch weiterhin.

Am 01.01.2020 übergebe ich, **Dr. Axel Dürler**, meiner Tochter **Dr. Tasia Dürler-Wiebach** die Unternehmensführung der zahnärztlichen Gemeinschaftspraxis.

Auch unter neuer Führung bleibt eines auf alle Fälle gleich: **der Fokus auf sie – unsere Patienten.**

Unser Versprechen: beste Qualität und persönlicher Service in allen Bereichen der Zahnheilkunde in einer modernen Zahnarztpraxis.

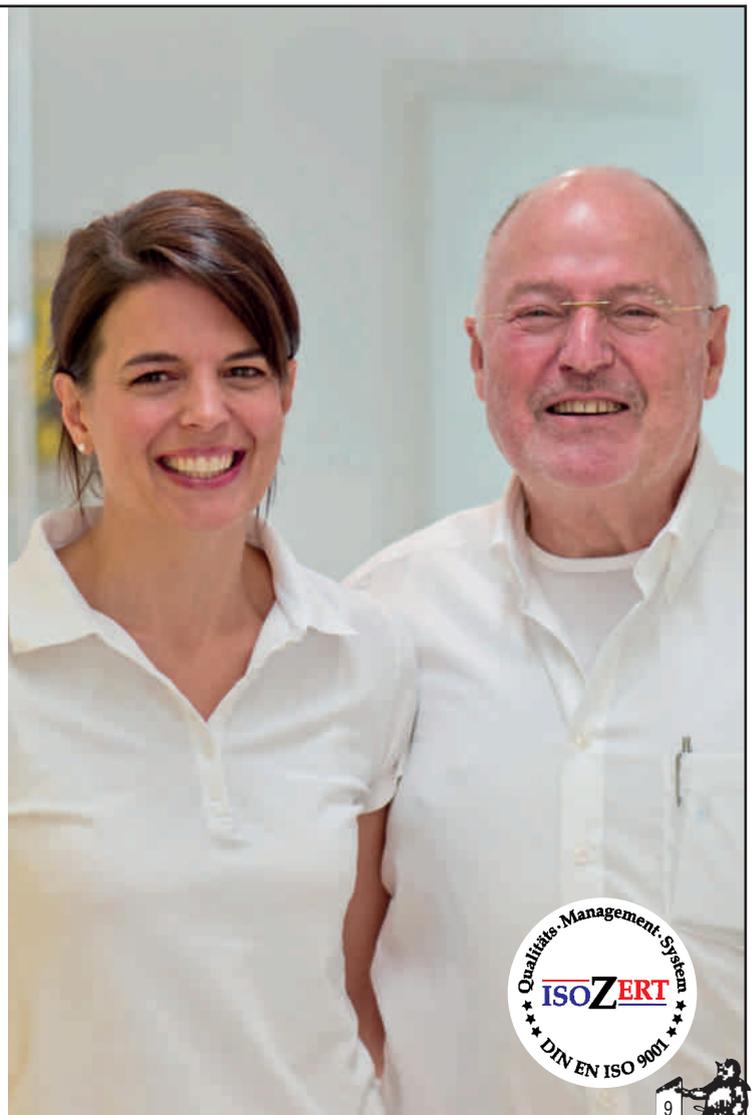
Machen Sie sich Ihre eigene Sache und kommen Sie vorbei oder besuchen Sie unsere Website unter www.zahnarzt-duerler.de.

Wir freuen uns auf Sie!

Dr. Axel Dürler
Dr. Tasia Dürler-Wiebach

Sprottenweg 19
70378 Stuttgart

Tel 0711-8 43 30 1
praxis@zahnarzt-duerler.de



Neubauwohnungen in der Wallensteinstraße

Kaum zu glauben, dennoch wahr: Die Baugenossenschaft Münster eG hat in den vergangenen Monaten in einem bestehenden Hochhaus an der Wallensteinstraße neue Wohnungen errichtet. Im sogenannten Sockelgeschoss, allen Freibergern bei allen Hochhäusern der ersten Stunde bekannt als Windschneise, entstanden sechs Wohneinheiten mit einer Größe von 43 bis 78 Quadratmetern Wohnfläche. Die Woh-

nungen sind speziell konzipiert für Menschen mit Assistenzbedarf. Sie sind alle samt barrierearm, besitzen eine großzügige Terasse und einen Kellerraum. Für Anfang 2020 ist der Bezug der Wohnungen vorgesehen. Wieder einmal ein Beweis, dass schlaue Ideen auch in Bestandshäuser verwirklicht werden können.

Michael Sommerer



Baugenossenschaft
Münster
am Neckar eG gegr. 1919

100
JAHRE
1919 – 2019



GUT UND SICHER WOHNEN – EIN LEBEN LANG!

Seit 100 Jahren sind wir stets ein kompetenter Partner für Wohnungsvermietung und Verwaltung von Wohneigenen um. Die Zufriedenheit unserer Mitglieder und Kunden hat für uns immer höchste Priorität. Unsere geschäftliche Entwicklung ist daher ein Garant für sicheres und gutes Wohnen – ein Leben lang.



HAUSVERWALTUNG & VERMIETUNG

**BAUGENOSSENSCHAFT
MÜNSTER A. N. eG**
Freibergstraße 62
70376 Stuttgart (Münster)

0711 / 59 50 506-0
0711 / 59 50 506-9
info@bg-muenster.de
www.bg-muenster.de

Freiberger Schulcampus – weiter geht's

Auf unserem Freiberger Schulcampus sind fünf Schulen beheimatet. Dies sind die Helene-Fernau-Horn-Schule, die Herbert-Hoover-Grundschule, die Bertha-von-Suttner-Gemeinschaftsschule, die Kreuzsteinschule und das Eschbachgymnasium. Insgesamt 1700 Schüler werden derzeit in 83 Klassen unterrichtet.

Seit Jahren schon ist das Problem, dass sich Schulen Gebäude teilen müssen und aufgrund der Änderungen mittlerweile zu wenig Raumkapazitäten haben. Die Ent-

hilfe gab es hier durch den Anbau von neuen Klassenräumen, doch nach wie vor sind alle Schulen am Campus nicht optimal ausgestattet und räumlich schlecht verankert.

Auf Einladung der Schulbürgermeisterin Isabel Fezer fand nun im November erneut ein Runder Tisch vor Ort statt. Hier hat die Schulverwaltung neue Varianten der künftigen Aufteilung am Schulcampus vorgestellt, die Für und Wider konnten ausgesprochen und diskutiert werden.

„Nordbereich“ des Campus beheimatet nach dieser Planung das Eschbachgymnasium und die Kreuzsteinschule, im „Süden“ des Campus werden die Ganztageschüler der Grundschule, der Gemeinschaftsschule und der Helene-Fernau-Horn-Schule einschließlich des Schulkindergartens Abraxas verortet.

Die heutigen Gebäude der Herbert-Hoover-Schule müssten saniert und umgebaut werden, damit dort dann der Schulkindergarten Abraxas und die Helene-Fernau-Horn-Schule untergebracht werden können.

Die Grundschule und Gemeinschaftsschule würde einen Neubau erhalten, angesiedelt an der Stelle der heutigen Gebäude, welche aktuell durch die Helene Fernau-Horn-Schule und den Schulkindergarten genutzt werden.

Spannend, was sich die Verwaltung hier ausgedacht hat, nun geht es in die weiteren Planungen. Sicher ist, es handelt sich hier um ein Zukunfts-Projekt, eine Realisierung ist nicht innerhalb weniger Jahre möglich, leider.

Wichtig ist, dass die Schulverwaltung den Bedarf an unseren Schulen erkannt hat und nun langfristige Planungen anstrebt. Bleiben wir offen und gespannt, zunächst ist wichtig, dass die neue Mensa bald kommt und parallel alle Optimierungen, die heute schon möglich sind, in Angriff genommen werden.

Michael Sommerer



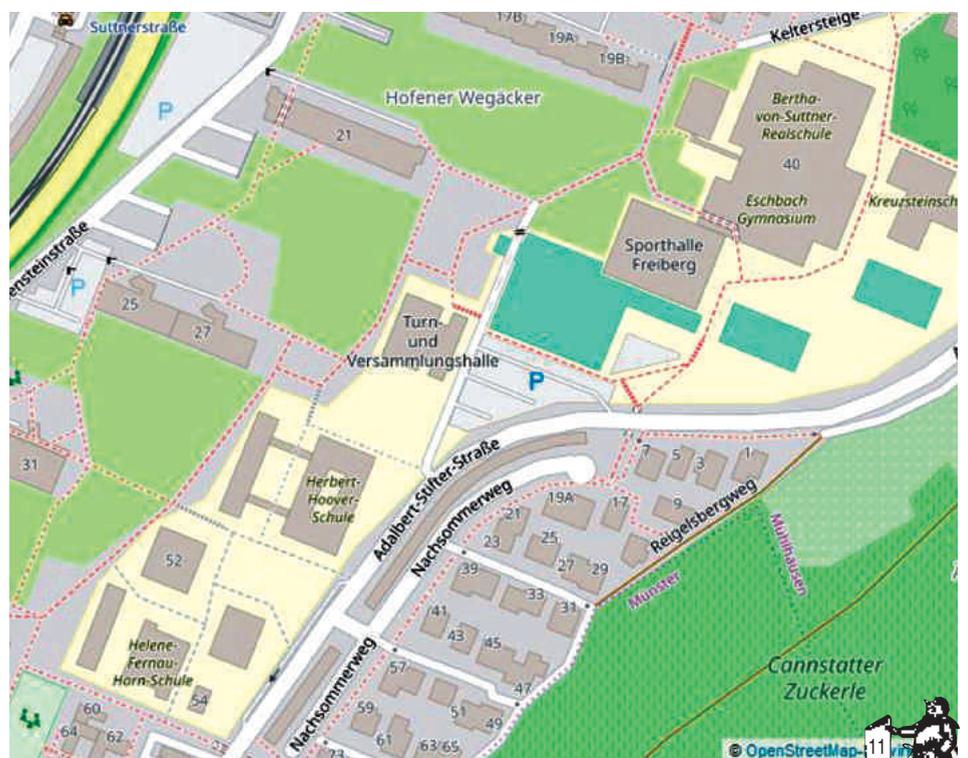
wicklungen in der Bildungspolitik und die damit verbundenen, notwendigen Änderungen sind an bestehenden Schulen nicht einfach umzusetzen. Der Stuttgarter Gemeinderat hatte 2011 beschlossen, das Angebot der Ganztagesgrundschulen bis 2020 auszubauen, dies ist an der Grundschule umgesetzt.

Zum Schuljahr 2016/2017 wurden die Grundschulen Mönchfeld und Freiberg zusammengelegt, seinerzeit wurde beschlossen, dass am Standort Mönchfeld die Ganztagesgrundschüler beheimatet werden, in Freiberg verbleibt ein Zug in Form einer Halbtagesgrundschule. Diese Aufteilung hat sich in der Realität nicht als optimal erwiesen. Handlungsbedarf ist notwendig, damit auch in Freiberg auf die Dauer der Platz für Ganztagesgrundschüler gegeben ist.

Die Bertha-von-Suttner Realschule wurde eine Gemeinschaftsschule und somit wechselte auch diese Schulart von einer Halbtageschule zu einer Ganztageschule. Auch hier erhöhte sich der Platzbedarf. Ein Ganztagesbetrieb erfordert auch eine vernünftige Verpflegungssituation, hierzu wurde seitens der Stadt der Neubau einer Mensa beschlossen. Diese soll neben der Turn- und Versammlungshalle Freiberg entstehen.

Die angespannte Platzsituation kennt auch das Eschbachgymnasium. Eine kleine Ab-

Eine Variante zeigt sich hierbei als besonders attraktiv. Alle gesteckten Ziele einer zukunftsweisenden Umstrukturierung werden bei dieser Variante erfüllt. Jede Schule hätte danach ein eigenes Gebäude, Schulen werden nicht mehr auf verschiedene Gebäude aufgeteilt, gleichzeitig werden die Schülerzahlen gleichmäßig und sinnvoll über den Campus verteilt. Der





Seit 1893 sind wir der kompetente Partner für Wohnungsvermietung in Bad Cannstatt und Umgebung. Dabei steht für uns die Zufriedenheit unserer Mitglieder im Mittelpunkt.

Baugenossenschaft Bad Cannstatt eG
 Seelbergstraße 15 · 70372 Stuttgart
 Tel. 0711 954681-0 · Fax 0711 954681-49
 www.bgc.de · info@bgc.de



**398 Wohnungen in Freiberg
 und Mönchfeld – modernisiert
 und günstig!**

**Ihre Baugenossenschaft
 Zuffenhausen eG**



Ganztagschule Herbert-Hoover-Schule Standort Freiberg

Wussten Sie schon, dass es in der Ganztagschule nachmittags Unterricht gibt, der offiziell Schule ist, aber in dem „anders“ wie im Vormittag und mit „Kopf, Herz und Hand“ gelernt wird? An manchen Tagen gestalten die pädagogischen Mitarbeiter des Caritasverbandes den Unterricht und an anderen Tagen gestalten diese ihn gemeinsam mit den Lehrern. Der Themenunterricht (TU) am Nachmittag hat verschiedene Themen und findet oft in Kleingruppen statt.

Unsere Themen sind zum Beispiel Märchen, Experimente, Soziales Lernen, Theater, Holzwerkstatt und wie Sie hier sehen können auch künstlerische Angebote. Wir erleben, dass die Kinder diese Themenunterrichtsangebote sehr gerne wahrnehmen und auch am Nachmittag Spaß in der Schule haben.

Unsere Mitarbeiterin Jessica Post ist ausgebildete Kunsttherapeutin und hat vor ein paar Wochen mit den Erstklässlern tolle Kunst aus Naturmaterialien gemacht. Hier

sehen Sie ein schönes Bild des Kunstwerks unserer neuen Erstklässler: Der Blätter-Regenbogen.

Johanna Gengenbach



Schülerhaus und Ganztagschule Herbert-Hoover-Schule – Fußballturnier in den Herbstferien –

In den Herbstferien fand ein Fußballturnier unserer beiden Standorte (Freiberg und Mönchfeld) statt.

Das spannende Match fand in Freiberg in der Turn- und Versammlungshalle statt. Die Mönchfelder Spieler hatten ihr Aufwärmprogramm bereits beim Laufen nach Freiberg und kamen hochmotiviert mit ihrem Trainer und Schülerhausmitarbeiter Sebastian Manneck an.

Die Freiburger Spieler waren sehr gespannt, ob es diesmal wieder ein Spiel wird, bei dem die Mönchfelder gewinnen oder auch mal die Freiburger das Turnier gewinnen. Nachdem die Regeln erklärt und die Mannschaften gebildet waren, ging es endlich los. Spannende Tore, voller Einsatz der Spielerinnen und Spieler, manche Enttäuschung über verlorene Spiele, Fouls und vieles mehr sahen wir an diesem Vormittag.

Der Schiedsrichter, ein Erzieher unseres Teams in Freiberg, Abdul Kadir Kazanci, pfiff sehr fair und professionell. Die Kinder spielten super, ausdauernd und waren begeistert bei der Sache.

Nun sind Sie bestimmt gespannt, wer gewonnen hat...

Dieses Mal waren es tatsächlich die Kinder der Freiburger Ferienbetreuung. Wir hatten eine Menge Spaß und sind froh so sportliche Kinder bei uns in der Betreuung zu haben. Das nächste Turnier wird es 2020 geben, worauf wir uns schon sehr freuen.

Johanna Gengenbach



Gelbe Säcke im M9

Das Kinder- und Jugendhaus M9 ist ab sofort eine Station, an der Sie mit gelben Säcken versorgt werden. Einfach vorbeikommen, 2 Rollen einstecken und vielleicht sogar auf ein nettes Gespräch oder einen köstlichen Cappuccino bleiben. Wir freuen uns auf Sie! Infos unter:
Kinder- und Jugendhaus M9 Makrelenweg 9A 70378 Stuttgart, Tel: 0711/ 84 39 46
E-Mail: freiberg@jugendhaus.net



Kronenkreuz der Diakonie verliehen an Diakonin i.R. Frau Sigrid Dorn-Müller, Mönchfeld

Am Reformationsfest, am Sonntag, 03. November 2019, wurde im Rahmen eines Festgottesdienstes, gestaltet von Dekanin i.R. Wiebke Wähling und Herrn Pfarrer Bohnet, an Frau Diakonin Dorn-Müller das Kronenkreuz der Diakonie verliehen. Das Kronenkreuz ist das Zeichen des Diakonischen Werkes in Deutschland sowie der Diakonie Österreich, der polnischen Diakonie und des europäischen Verbandes Eurodiaconia. Das Kreuz ist ein Hinweis auf Not und Tod, die Krone weist auf Hoffnung und Auferstehung hin. Die Verbindung der beiden Elemente soll die Zuversicht wecken, dass Not und Tod durch den Glauben an Jesus Christus überwunden werden können. Das Kronenkreuz der Diakonie in Gold ist



Auszeichnung des Diakonischen Werkes für langjährige Dienste in Kirche und Diakonie.

Frau Dorn-Müller erhielt das Kronenkreuz als Zeichen der Dankbarkeit und Wertschätzung für 50 Jahre Dienst in Kirche und Gemeinde. Seit 40 Jahren arbeitet Frau Dorn-Müller in verschiedenen Gemeinden in der Jugend-, Familien-, Erwachsenen- und Seniorenarbeit, in den letzten 10 Jahren arbeitet sie ehrenamtlich in der evangelischen Mönchfeldgemeinde. Bis heute gestaltet Frau Dorn-Müller den Senioren- und Tanzkreis und organisiert das Kaffeetele.

Auch das Kaffeetele hatte am Reformationsfest Jubiläum, seit 20 Jahren sorgt das Mitarbeitererteam unter Leitung von Frau Dorn-Müller für einen netten Treffpunkt am Sonntag Nachmittag mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Dort kann man gute Gespräche führen, wer möchte kann sich bei einem Spiel zusammenfinden.

Reiner Stoll-Wähling

Familie – Leben – Nachbarschaft

COME TOGETHER



Lebensnahe Themen und Aktionen
im Gemeindehaus Mönchfeld

KANN DENN MODE SÜNDE SEIN?
FAIRE MODE



Auf dem Weg zu einer anderen Art von Modebewusstsein schauen wir nicht nur darauf, wie uns Mode steht, sondern was und wer sich dahinter verbirgt: Wo kommen unsere Kleider her?

Wer stellt sie her und unter welchen Bedingungen? Welche Alternativen gibt es zur „fast fashion“, die Mensch und Umwelt schadet und eine zerstörerische Beziehung zur Schöpfung sichtbar macht?

Leitung: Referentin der EFW

Zeit: Mi 29.01.2020, 19 Uhr

Ort: Gemeindehaus Mönchfeld

(barrierefrei), Barbenweg 11,
70378 Stuttgart,
U7 Mönchfeld

Für Getränke und Essen wird eine
Spende erbeten.

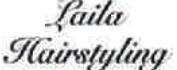




Kurze Wege für Ihren Einkauf!

Wir sind mit folgenden Leistungen auf über 5000 m² für Sie da:

Arzt Änderungsschneiderei Apotheke Bäckerei Bank Bücher Café Drogerie Friseursalon
Gastronomie Geschenkartikel Kosmetik Mode Raumausstatter Physiotherapie
Sportclub Tabak Stadtteilbücherei Toto-Lotto Textilreinigung Zeitschriften

 ATLAS- APOTHEKE Tel: (0711) 84 10 23	 bemo-tex Die Firma mit dem freundlichen Service Ihr Partner für Handtaschen und Farne Raumgestaltung Malerbetrieb Tel: (0711) 84 41 44	 Biertreff Weinstühle	 Böhn backt backen Tel: (0711) 840 21 29	 BW Bank Baden-Württembergische Bank Tel: (0711) 124 460 46
 Eiscafé & Coffeeshop Creme & Caramel Tel: (0711) 933 038 71	 Heidi BRAND Physiotherapie Osteopathie Tel.: 0711 - 38063688	 Babuschka To Go Deutsch-russische Küche	 Textilreinigung im Kaufpark Tel: (0711) 120 17 23	Dr. med. G. Theisinger Praxis für Kinderheilkunde und Jugendmedizin Tel: (0711) 84 16 12
 EFES PILS & COCKTAILBAR	 FACHPRAXIS FÜR FUßPFLEGE UND KOSMETIK PETRA HERRMANN Tel: (0711) 81 07 45 50	 Laila Hairstyling Tel.: 0711 - 842967	 Pizzeria Tel.: 0711 - 41424275	 COPURO HAIR Tel.: 0711 - 87098950
 Hermetz Tabakwaren · Toto-Lotto SBS · Hochland Tel: (0711) 380 69 38	 MEDYA PIZZA & KEBAP Tel: (0711) 84 41 42	 STUDIO Tel.: 0711 - 57645623	NEW YORK NAILS American Style Tel: (0711) 380 610 14	 TGS Textilien- und Geschenkartikel-Shop
 Baden-Württemberg POLIZEIFRABRIKUM STUTTGART Tel: (0711) 89 90 47 60	 ROSSMANN Mein Drogeriemarkt	 DENK NACH hilfe Tel.: 0172 - 6178198	MR. & MRS. - Hairstyling Stuttgart Tel: (0711) - 84 45 72	 Volksbank Zuffenhausen eG Zweigstelle Freiburg Tel: (0711) 87 82 - 272
 sehne Ihr Familienbäcker Tel: (0711) 380 62 78	 Souvenir Tel: (0711) 538 08 25	 b Tel: (0711) 216 60 96 0	 DIE PHYSIO PRAXIS Praxis für Physiotherapie Sandra Naur-Joff Alfaberg-Str. 10, 1 70443 Stuttgart-Freiburg Tel: (0711) 7 820 93 72 Fax: (0711) 7 820 93 66 www.die-physio-praxis.de info@die-physio-praxis.de	 Änderungs-Schneiderei OURANIA Tel: (0711) 8 40 24 33

KOSTENLOS
Über 100 Parkplätze vor der Tür

www.kaufpark-freiberg.de



Krippe im evangelischen Gemeindehaus Mönchfeld

In der Advents- und Weihnachtszeit ist in der evangelischen Kirche Mönchfeld wieder die Krippe aufgebaut: mit jedem Sonntag gehen die Figuren ein Stück auf ihrem Weg und erzählen so die Weihnachts-

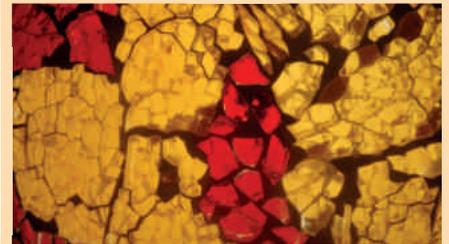
geschichte auf ihre Weise. In diesem Jahr werden auch wieder einige neue Figuren zur Krippe hinzukommen! Sie können die Ausstellung vor oder nach den Gottesdiensten und Taizé-Gebeten besuchen und

immer, wenn die Türen offenstehen. Für weitere Termine melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Jutta Maier.



Ökumenisches Taizé-Gebet

Eine Einladung zu
Musik – Worte der Heiligen Schrift –
Stille – Gebet – Segen



07.01./14.01./21.01./28.01./04.02./18.02./10.03./
24.03./07.04./21.04./28.04./12.05./26.05.

jeweils um 19.00 Uhr

in der ev. Kirche Mönchfeld (barrierefrei),
Barbenweg 11, 417 Mönchfeld

Termine der Evangelischen Kirchengemeinde Himmelsleiter 15. Dezember 2019 bis März 2020

Kirchen und Gemeindehäuser:

Michaelshaus Freiberg, Wallensteinstr. 15B (barrierefrei)
Kirche und Gemeindehaus Mönchfeld, Barbenweg 11 (barrierefrei)
Auferstehungskirche Rot, Haldenrainstraße 200 (barrierefrei)
Gemeindehaus Rot, Haldenrainstraße 198 (barrierefrei)

Besondere Gottesdienste

15. Dez. 9.30 Uhr Predigt-Gottesdienst
10.45 Uhr Familien-Gottesdienst für kleine
Leute

Evang. Kirche Mönchfeld

17. Dez. 19.00 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet

Evang. Kirche Mönchfeld

22. Dez. 10.45 Uhr Gottesdienst mit Weihnachtsmusical

Michaelshaus Freiberg

24. Dez. 15.00 Uhr Familien-Gottesdienst
Heiligabend 17.00 Uhr Gottesdienst mit Chor

Auferstehungskirche Rot

15.30 Uhr Familiengottesdienst

22.00 Uhr Christnacht

Michaelshaus Freiberg

17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
(große Krippe)

Evang. Kirche Mönchfeld

25. Dez. 10.00 Uhr musikreicher Himmelsleiter-
1. Feiertag Gottesdienst

Evang. Kirche Mönchfeld

26. Dez. 10.45 Uhr Himmelsleiter-Gottesdienst

2. Feiertag *Michaelshaus Freiberg*

29. Dez. 10.00 Uhr Himmelsleiter-Gottesdienst
Evang. Kirche Mönchfeld

31. Dez. Gottesdienste
Silvester 16.45 Uhr *Evang. Kirche Mönchfeld*

17.00 Uhr mit Abendmahl

Auferstehungskirche Rot

18.00 Uhr *Michaelshaus Freiberg*

01. Jan. 17.00 Uhr Himmelsleiter-Gottesdienst zur
Jahreslosung,
anschließend Stehempfang
Auferstehungskirche Rot

06. Jan. 17.00 Uhr Gottesdienst „Himmelslicht“
Michaelshaus Freiberg

07. Jan. 19.00 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet
Evang. Kirche Mönchfeld

14. Jan. 19.00 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet
Evang. Kirche Mönchfeld

19. Jan. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung neuer
und Verabschiedung ausscheidender Kirchen-
gemeinderäte
Auferstehungskirche Rot



Himmelsleiter

21. Jan. 19.00 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet
Evang. Kirche Mönchfeld
26. Jan. 11.00 Uhr Himmelsleiter-Gottesdienst zum Ökum. Bibelsonntag
St. Laurentius Freiberg
28. Jan. 19.00 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet
Evang. Kirche Mönchfeld
2. Feb. 14.00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kaffeele
Evang. Kirche Mönchfeld
4. Feb. 19.00 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet
Evang. Kirche Mönchfeld
9. Feb. 10.00 Uhr Kantaten-Gottesdienst
Auferstehungskirche Rot
10.45 Uhr Gottesdienst für Kleine Leute
Evang. Kirche Mönchfeld
16. Feb. 9.30 Konfi3-Gottesdienst mit Tauferinnerung
Evang. Kirche Mönchfeld
18. Feb. 19.00 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet
Evang. Kirche Mönchfeld
23. Feb. 9.30 Uhr Himmelsleiter-Singgottesdienst
Evang. Kirche Mönchfeld
1. März 14.00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kaffeele
Evang. Kirche Mönchfeld
6. März 18.00 Uhr Weltgebetstags-Gottesdienst
St. Laurentius Freiberg
18.00 Uhr Weltgebetstags-Gottesdienst
Evang. Kirche Mönchfeld
10. März 19.00 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet
Evang. Kirche Mönchfeld
15. März 9.30 Uhr Biographie-Gottesdienst zu Bonhoeffer
Evang. Kirche Mönchfeld
10.45 Uhr Biographie-Gottesdienst zu Bonhoeffer
Michaelshaus Freiberg
22. März 9.30 Uhr Biographie-Gottesdienst zu Bonhoeffer
Auferstehungskirche Rot
29. März 9.30 Uhr Goldene und Diamantene Konfirmation
Auferstehungskirche Rot
9.30 Uhr Konfirmanden-Abendmahl
Evang. Kirche Mönchfeld
10.45 Uhr Konfi3 Abendmahls-Gottesdienst
Michaelshaus Freiberg
5. April 14.00 Uhr Himmelsleiter-Gottesdienst mit Handsalbung, anschl. Kaffeele
Evang. Kirche Mönchfeld

Konzerte

11. Jan. 17.00 Uhr Neujahrskonzert
Auferstehungskirche Rot
19. Jan. 17.00 Uhr Jazz in der Kirche
Evang. Kirche Mönchfeld
1. März 17.00 Uhr „Time to Celebrate“
Auferstehungskirche Rot

15. März 17.00 Uhr Holzbläseroktette
Auferstehungskirche Rot
29. März 17.00 Uhr Klavierabend
Evang. Kirche Mönchfeld

Veranstaltungen

- Montag** Senioren-Erlebnistanz für Einsteiger
10.00 Uhr Gemeindehaus Mönchfeld
Gymnastik 50+
16.45 Uhr und 18.15 Uhr im Michaelshaus Freiberg
Kirchenchor
19.30 Uhr im Michaelshaus Freiberg
- Dienstag** Ökumenischer Seniorenkreis
14.30 Uhr Gemeindehaus Mönchfeld
Tanzen im Sitzen
jeden 4. Dienstag im Monat 14.30 Uhr Gemeindehaus Mönchfeld
- Mittwoch** 2. Mittwoch im Monat Spieleabend
17 Uhr Gemeindehaus Rot
Ökumenischer Frauentreff
jeden 4. Mittwoch im Monat 19.00 Uhr im Michaelshaus Freiberg
- Donnerstag** Senioren-Erlebnistanz für Fortgeschrittene
9.30 Uhr Gemeindehaus Mönchfeld
Männergruppe
14tägig (gerade KW) 9.00 Uhr Michaelshaus Freiberg
Posaunenchor
19.45 Uhr im Michaelshaus Freiberg
- Freitag** Kreis um die Bibel
jeden 1. Freitag im Monat 19.30 Uhr Michaelshaus Freiberg

Angebote für Kinder

15. Feb. Konfi 3: Aktionstag Kirche erleben
15-18 Uhr Evangelische Kirche Mönchfeld
8. März Weltgebetstag für Kinder
10.45 Uhr Michaelshaus Freiberg
15. März Beginn Kinderkirch-Projekt bis Ostern
Evangelische Kirche Mönchfeld
28. März Konfi 3: Aktionstag Kirche erleben
15-18 Uhr Michaelshaus Freiberg

Kinder- und Jugendgruppen

- Dienstag** Krabbelgruppe
10.00 Uhr Michaelshaus Freiberg
- Mittwoch** Krabbelgruppe
9.30 Uhr Gemeindehaus Mönchfeld
Jugendtreff (ab 15 Jahre)
14tägig 17.30 Uhr Michaelshaus Freiberg
- Donnerstag** Jungschar für Mädchen und Jungen
15.00 Uhr Gemeindehaus Rot
- Donnerstag** Mädchencafé
in den ungeraden Wochen 17.00 Uhr Gemeindehaus Rot

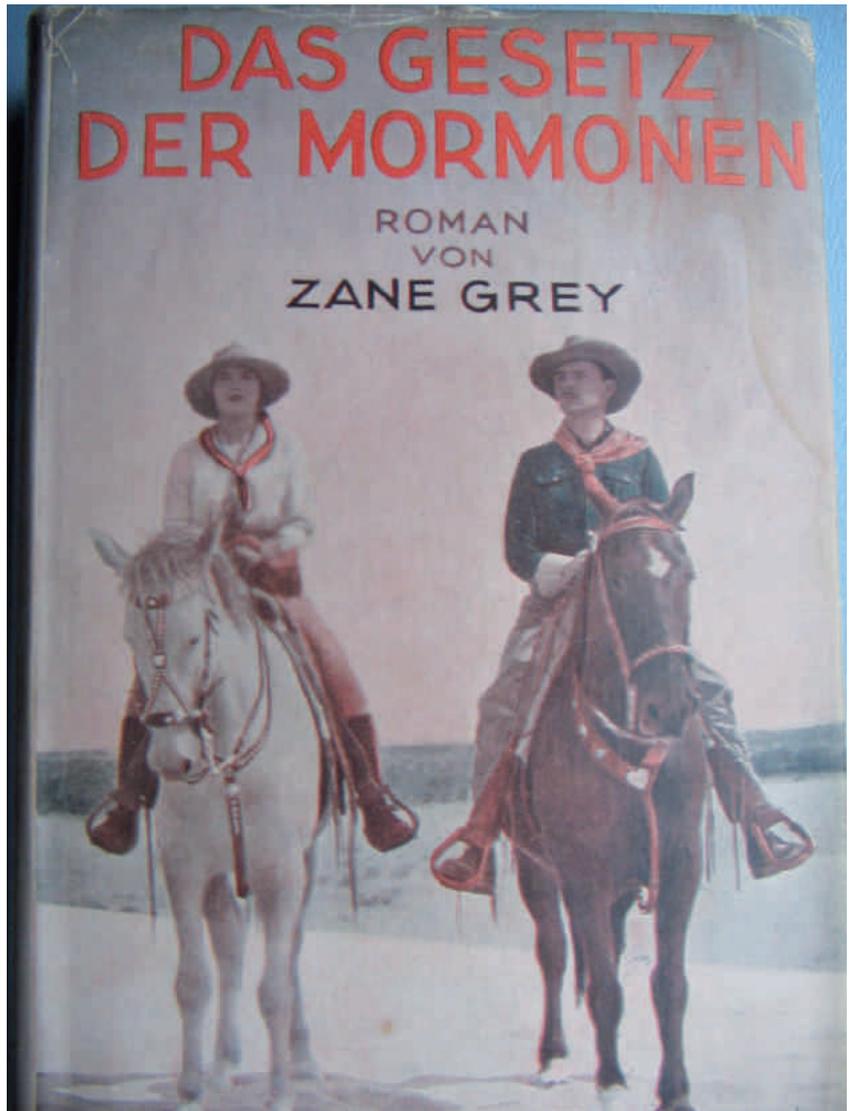


Mormonen auch bei Karl May

„Die Mormonen“ – Fiktion bei Karl May und Realität
Diesen Titel wählte Werner Geilsdörfer für seinen öffentlichen Vortrag bei den Karl-May-Freunden am 22. September 2019 im Bürgerhaus.

Aufgrund ihrer ungeheueren Pionierarbeit bei der Besiedelung des Westens der USA, spielten wohl auch die Mormonen zwangsläufig eine Rolle in Karl Mays Amerika-Romanen. Allerdings kommen weder Harry Melton in der „Felsenburg“ noch Tobias Preisegott Burton in „Der Geist des Llano estacado“ gut dabei weg. Wie intensiv hat sich Karl May eigentlich mit der „Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage“ – so der offizielle Name dieser Religionsgemeinschaft – beschäftigt? Hat er möglicherweise nur einschlägige Klischees der damaligen Berichterstattung übernommen und den Zündstoff ignoriert, den die rätselhaften Hintergründe dieser Kirche geboten hätten? Diesen Fragen ging Werner Geilsdörfer in seinem Vortrag nach. Er gab dabei einen sehr gründlichen Überblick über die mehr als mysteriöse Gründungsgeschichte dieser Kirche, über die Inhalte des „Buchs Mormon“ sowie letztlich über das Schicksal der Gläubigen aufgrund der Polygamie-Offenbarung, die den Mormonen bis heute wie ein Makel anhängt, obwohl sie bereits 1890 aufgehoben wurde. War es diese Praxis der Vielehe, die das Auftreten der Mormonen in der Literatur des 19. Jahrhunderts so negativ beeinflusst hatte? Oder steckten tatsächlich unrühmliche Ereignisse, wie das Mountain-Meadows-Massaker vom September 1848 dahinter, das Karl May möglicherweise in der Erzählung „Der Geist des Llano estacado“ verarbeitet hatte? Fragen, die auch die Karl-May-Forschung bislang noch nicht beantwortet hat. Verständlich, dass dieser fesselnde Beitrag mit viel Beifall bedacht wurde und anschließend eine heftige Diskussion auslöste. Während dieser wurde u.a. auch darauf hingewiesen, dass sich z.B. Zane Grey in seinem Roman „Das Gesetz der Mormonen“ ebenfalls mit diesem Thema auseinandergesetzt hat. Hier dem Referenten nochmals vielen Dank für diese überaus lehrreiche Geschichtsstunde.

Im sich dem Ende zuneigenden Jahr ist es uns wieder gelungen, der Öffentlichkeit interessante und schöne Veranstaltungen anzubieten. Den Referenten und allen, die dazu beigetragen haben, dass diese harmonisch und immer plannmäßig durchgeführt werden konnten, möchte ich an dieser Stelle herzlich danken, vor al-



lem auch den vielen kleinen Helferlein im Hintergrund, innerhalb und außerhalb unserer Wirkungsstätte, ohne die ein reibungsloser Ablauf in dieser Form gar nicht möglich gewesen wäre. Ich wünsche allen ein friedliches Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Unsere vorläufigen Termine für 2020 im Überblick:
23. Februar / 24. Mai / 20. September / 29. November,
jeweils 15:00 Uhr im Bürgerhaus Freiberg und Mönchfeld.

Hartmut Hendel



Die Mitgliedschaft im Bürgerverein lohnt sich immer!

Unterstützen Sie unsere ehrenamtliche Arbeit im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger in unseren beiden Stadtteilen mit Ihrer Mitgliedschaft und werden Sie selbst aktiv bei uns.

Unsere Jahresmitgliedsbeiträge:

Einzelmitgliedschaft	25.– €
Ermäßigungen (für Schüler/innen, Studenten/innen Renter/innen)	20.– €
Familien (einschließlich Kinder bis 18 Jahre)	35.– €



Haideblitz ond Sonneschai,

Grüß Gott liebe Nachbarn!

Viele wisset heut net so recht, was se wellet.

Einige rennet zom Doktor ond froget, wie se ihr Läbe läbe sollet, manch oiner landet im BurnOut.

Hend a Haltung zu Euch ond Eure Mitmenschen!

Du sollsch koin andere näbe mir han, des isch a Aussage, darüber lohnt sichs, nachzudenken.

Hend a Haltung zu Euch ond Eure Mitmenschen!

Der hot des gsagt, ond wenn der des sagt, dann isch des so ond alles andere isch net richtig – bisch Dir do sicher?

Hend a Haltung zu Euch ond Eure Mitmenschen!

Jeder Dag isch gleich, wurscht, i schaff, i mach, i han nix zom feiere, zom nochdenke, i mach durch.

Hend a Haltung zu Euch ond Eure Mitmenschen!

Meine Leit send weit weg. Die grieket nix mit ond des isch Gut so, goht die au nix o, was i in meim Läbe so treib.

Hend a Haltung zu Euch ond Eure Mitmenschen!

Wenn Du mi no lang provoziersch, musch uffbasse, dai Läbe isch schneller vorbei als Dir lieb isch.

Hend a Haltung zu Euch ond Eure Mitmenschen!

Hey, Du bisch aber a fesche Braut, jo mei, guck i Di oh, bisch Du een recht fescher Bua, komm, lass ons Spaß han.

Hend a Haltung zu Euch ond Eure Mitmenschen!

Des will ich ham, des nehm ich mir!

Hend a Haltung zu Euch ond Eure Mitmenschen!

Hosch scho ghört, de Schorsch, mei, des isch en schlimmer Finger.

Hend a Haltung zu Euch ond Eure Mitmenschen!

Sag mol, moinsch Du, Du gehörsch do her, i glaub net, lass mi mol mache, ond gwinn Land.

Hend a Haltung zu Euch ond Eure Mitmenschen!

Deins isch Meins, das des glei mol klar isch, i wois gar net was Du eigentlich willsch.

Hend a Haltung zu Euch ond Eure Mitmenschen!

Lasst Sonne in Euer Herz
Euer
Michel FreiMönch



Herzliche Einladungen zu ökumenischen Exerzitien im Alltag in der Passionszeit „erd-verbunden“

Die Erde ist in ein neues Zeitalter eingetreten. Die Menschheit ist zu einem der wichtigsten Einflussfaktoren auf die biologischen und klimatischen Prozesse geworden. Wissenschaftler/innen sprechen deshalb vom Anthropozän, dem vom Menschen (griechisch „Anthropos“) geprägten Erdzeitalter. Papst Franziskus in seiner Enzyklika „Laudato si“ und der Ökumenische Rat der Kirchen rufen angesichts dieser umfassenden Verantwortung des Menschen zu einer ökologisch-spirituellen Umkehr auf. Krieg, Hunger, Flucht, Klimawandel, Artensterben, Übernutzung der natürlichen Ressourcen, Umweltzerstörung sind geistliche Themen. Sie fordern von Christinnen und Christen eine neue Glaubensantwort.



Der ökumenisch-geistliche Exerzitienweg „erd-verbunden“ ist diesem Ziel verpflichtet. Seine geistlichen Übungen laden ein, die tiefe Verbundenheit mit „Mutter Erde“ und allen Geschöpfen, die auf ihr leben, zu stärken. Sie zielen auf einen prophetischen Lebensstil.

Der Übungsweg will den Teilnehmenden helfen, den persönlichen Glauben zu ver-

tiefen und gleichzeitig das ökumenische Miteinander unserer Gemeinden stärken. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die Exerzitien im Alltag laden ein:

- Über einen Zeitraum von 4 Wochen sich täglich ca. 20 bis 30 Minuten Zeit für Stille und persönliches Gebet und am Abend kurz Zeit für einen Tagesrückblick zu nehmen.
- Vom 03.03.2020 bis 31.03.2020 wöchentlich jeweils dienstags ab 19* Uhr in der Evangelischen Kirche Mönchfeld in der Gruppe als geschütztem Raum zum gemeinsamen Schweigen, Erfahrungsaustausch und geistlichen Impulsen zusammenzukommen. (*Am 10.03. und 24.03. findet um 19 Uhr das ökumenische Taizégebet statt und die Exerziengruppe beginnt im Anschluss.)
- Je nach Möglichkeit sich Zeit für Spaziergänge in der Natur zu nehmen, alleine oder mit einem Weggefährten.
- Auf eigenen Wunsch ist während des Exerzitienwegs ein Begleitgespräch mit mir als Exerzitienbegleiterin möglich.
- Je nach Bedürfnis die Exerzienerfahrungen miteinander zu teilen.
- Vorab telefonisch oder schriftlich mit mir Kontakt aufzunehmen und sich für die Teilnahme am Kurs anzumelden (jutta.maier@elkw.de; Tel: 1201677).

Um die Gruppe als geschützten Raum zu wahren, ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Wer sich zur Teilnahme an den Exerzitien entscheidet, sollte die gemeinsamen Treffen fest einplanen.

Ich freue mich auf Sie!

Herzliche Grüße, Jutta Maier

Für Ihre Privat-, Vereins- oder Firmenfeste alles aus einer Hand:

Zapfanlagen, Biergarnituren, Kühlschränke, Getränke usw. Dazu unser kostengünstiger Lieferservice!

MÜLLER'S

Getränkemarkt Mönchfeld

Lieferservice Hechtstraße 27 - Ladenzentrum für Privat, 70738 Stuttgart - Tel. 0711/50 62 31 77 Vereine und Firmen muellers-getraenke@online.de



RAUMAUSSTATTUNG

Peter Widmann

**Tapezieren • Malerarbeiten
Bodenlegen • Polstern • Dekorieren**

HAUPTSITZ AUSSTELLUNG UND WERKSTATT

Hechtstraße 33b, 70378 Stuttgart (Mönchfeld)

Telefon: 0711 - 8492974

Telefax: 0711 - 8492975

E-Mail: info@r-p-w.de

Internet: www.r-p-w.de

Termin nach Vereinbarung

Das Unternehmen Raumausstattung Peter Widmann wurde im Jahr 1997 gegründet und seitdem kontinuierlich vergrößert. Unser Team besteht aus 10 Mitarbeitern. Deshalb ist es uns möglich, auch umfangreiche Aufträge effizient und termingerecht abzuwickeln.

Wir decken sämtliche Bereiche der Raumausstattung wie Bodenlegen, Tapezieren, Malerarbeiten, Polstern und Dekorieren ab. Außerdem bieten wir komplette Wohnungsaufösungen inkl. Entrümpelung und anschließender Renovierung mit Endreinigung an.

Für Arbeiten die nicht in unseren Aufgabenbereich fallen, arbeiten wir mit Elektrikern, Fliesenlegern, Schreibern, Sanitärfirmen und anderen Unternehmen zusammen. Somit haben Sie die Möglichkeit, Gesamtaufträge über uns abwickeln zu können.



Stoffe



Garn & Gloria

Handarbeiten genießen

Wolle

Ihr Fachgeschäft in Zuffenhausen

Workshops Kurzwaren

Zubehör

Nähkurse

Böhringer Str. 64, S-Zuffenhausen

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag: 10:00 - 18:30 Uhr

Samstag: 9:30 - 14:00 Uhr

www.garnundgloria.de

Follow us on:



KITA-Neubau wird aufgrund Wasserschaden zum Sanierungsfall

Gerne hätte ich an dieser Stelle über den Einzug der Kinder in die neue KITA Welsweg berichtet. Leider muss dieser Bericht nun verschoben werden, da aus dem geplanten Einzug nichts wurde. Die neue KITA, eigentlich fertig, ist nun wieder eine Baustelle. Mittlerweile stehen wieder Bauschuttcontainer vor der Türe und innen wird fleißig mit Bohrhammer und Meißel gearbeitet.

Das Jugendamt kann aktuell nicht sagen, wie lange es dauern wird, bis ein erneuter Einzugstermin genannt werden kann. Das Hochbauamt muss nach einer Bestandsaufnahme der Schäden am Neubau eine Sanierungsplanung erstellen, die Arbeiten ausschreiben und in Folge dann auch vergeben. Das klingt alles nicht nach Morgen, eher nach Übermorgen. Wir dürfen ge-

spannt sein und hoffen in einer unserer folgenden Ausgaben im Jahr 2020 über die

Eröffnung berichten zu können.

Michael Sommerer



stadtmobil
carsharing

Mein Papa hat sooo viele rote Autos.



www.stadtmobil-stuttgart.de • Tel. 0711 94 54 36 36





Haus St. Ulrich

Das Haus mit Seeblick- mitten im Grünen

Haus St. Ulrich
Steinbuttstraße 25
70 378 Stuttgart-Mönchfeld

**Zentrale Heimaufnahme:
0711/7050-555**

Wir beraten Sie gerne!

Tagespflege von Montag bis Freitag

Die Leistungen können teilweise mit der Pflegeversicherung abgerechnet werden.

Kurzzeitpflege

Dauerpflege in 119 Einzel- und 10 Doppelzimmern

Alle ausgestattet mit Balkon und eigenem Bad

Begegnungsstätte

Mittagstisch, Café, Kegelbahn, Musik, Vorträge, Filme

Informationen unter: 0711/84908-1122 oder

st.ulrich-begegnung@caritas-stuttgart.de



caritas
STUTT GART

Café Ulrich



Im Haus St. Ulrich
Steinbuttstraße 25
(Eingang Hechtstraße)
70378 Stgt.-Mönchfeld
Tel.: 07 11/84908-0



Tee – Kaffee – Cappuccino – Espresso – Kuchen – Knabbereien – Wein
Geöffnet: täglich von 15.00 – 17.00 Uhr, (außer an Feiertagen)

Einmal im Monat Sonntagsöffnung mit Musik.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mittagstisch ohne Anmeldung:

täglich von 11.45 bis 13.00 Uhr

Unsere hauseigene Küche liefert Ihnen

das Essen gegen einen Aufpreis

selbstverständlich auch nach Hause.



caritas
STUTT GART



Begegnungsstätte im Haus St. Ulrich, Steinbuttstr. 25, Stgt.-Mönchfeld

(barrierefrei im Erdgeschoss) · Tel. (0711) 84908-1122

Veranstaltungskalender Januar – April 2020

Eintritt frei!

Januar 2020

Dienstag, 07.01., um 14:00 Uhr
Musik, Musik, Musik! – „Hinein ins neue Jahr“
Singen und Musizieren für jedermann

Dienstag, 14.01., um 14:00 Uhr
Filmcafé: „Klosterfrauen im Portrait“
Film von 2010 (ca. 56 Minuten)

Sonntag, 19.01., um 15:00 Uhr
Sonntagsöffnung mit Musik
mit dem Akkordeonorchester des 1. HHC 1930 e.V.

Dienstag, 21.01., um 14:00 Uhr
Musik, Musik, Musik! – „Beschwingtes“
Singen und Musizieren für jedermann

Mittwoch, 22.01., 14:00 – 17:00 Uhr
Erika Fischer Textilien
Modeverkauf im Foyer

Mittwoch, 22.01., um 14:30 Uhr
Tanztee
für Menschen, die das Tanzen lieben

Dienstag, 28.01., um 14:00 Uhr
„Kuba“
Bildervortrag von und mit Bertram Schleicher

Februar 2020

Dienstag, 04.02., um 14:00 Uhr
Musik, Musik, Musik! – „Allerlei Lustiges“
Singen und Musizieren für jedermann

Sonntag, 09.02., um 15:00 Uhr
Sonntagsöffnung mit Musik
mit Alain Franiatte am Klavier

Dienstag, 11.02., um 14:00 Uhr
Filmcafé: „Die Kinder des Monsieur Mathieu“
Spielfilm von 2003 (ca. 97 Minuten)

Mittwoch, 12.02., um 14:30 Uhr
Tanztee
für Menschen, die das Tanzen lieben

Dienstag, 18.02., um 14:30 Uhr
Faschingsfeier
mit Rainer Kühnle

Dienstag, 25.02., um 14:00 Uhr
Musik und Tanz
mit dem Kastagnetten-Ensemble

März 2020

Dienstag, 03.03., um 14:00 Uhr
Stadtspaziergang durch Sankt Petersburg
Bildervortrag von und mit Frau Lubov Amburg

Samstag, 07.03., um 14:00 Uhr
Russischer Nachmittag
mit der Kindertanzgruppe Kolabak und dem russischen Chor „Freundschaft“

Dienstag, 10.03., um 14:00 Uhr
Filmcafé: „Das Schwein von Gaza“
Film von 2011 (ca. 95 Minuten)

Sonntag, 15.03., um 15:00 Uhr
Sonntagsöffnung mit Musik
mit Franz Ansmann

Dienstag, 17.03., um 14:00 Uhr
Musik, Musik, Musik! – „Frühlingslieder“
Singen und Musizieren für jedermann

Mittwoch, 18.03., 14:00 – 16:30 Uhr
Mode Jörger
Modeverkauf im Foyer

Dienstag, 24.03., um 14:00 Uhr
Schlager und Chansons aus früheren Zeiten
mit Marc Delpy

Dienstag, 31.03., um 14:00 Uhr
Musik, Musik, Musik! – „Leichtes und Beschwingtes“
Singen und Musizieren für jedermann

April 2020

Dienstag, 07.04., um 14:00 Uhr
„Ghana – Christen und Muslime in Eintracht beieinander“
Bildervortrag von und mit Werner Sommerfeldt

Dienstag, 14.04., um 14:00 Uhr
Musik, Musik, Musik! – „Kunterbuntes“
Singen und Musizieren für jedermann

Sonntag, 19.04., um 15:00 Uhr
Sonntagsöffnung mit Musik
mit dem Katholischen Kirchenchor

Dienstag, 21.04., um 14:00 Uhr
Filmcafé: „Heilige Plätze – Jerusalem“
Film von 2007 (ca. 51 Minuten)

Montag, 27.04., um 15:00 Uhr
Frühlingserwachen
mit Pfarrer Mayer

Dienstag, 28.04., um 14:00 Uhr
Musik, Musik, Musik! – „Hinein in den Mai“
Singen und Musizieren für jedermann

Regelmäßige Angebote in der Begegnungsstätte

Montag

11:00 – 12.00 Uhr: **Malgruppe „Freunde der Farbe“**
(2. Stock, kostenpflichtig)

14:00 – 17:00 Uhr: **Interkulturelle Seniorengruppe**
14:30 – 16:00 Uhr: **Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige**
(jeden 3. Montag im Monat, 5. Stock, Gruppenraum)

Dienstag

09:30 – 11:30 Uhr: **Englisch**
(5. Stock, Gruppenraum, kostenpflichtig)
10:15 – 11:00 Uhr: **Gymnastik für Kraft und Gleichgewicht**
14:00 – 15:00 Uhr: **Musik- und Kultur-nachmittag**

Mittwoch

10:30 – 11:30 Uhr: **Vergiss-Uns-Nicht.**
Bewegung und Entspannung trotz Gedächtniseinschränkungen
14:00 – 15:00 Uhr: **Kreativgruppe**
(kostenpflichtig)

Donnerstag

10:15 – 11:00 Uhr: **Gymnastik für Kraft und Gleichgewicht**
14:00 – 15:00 Uhr: **Gedächtnistraining**
14:00 – 17:00 Uhr: **Interkulturelle Seniorengruppe**

Freitag

10:15 – 11:00 Uhr: **Hockergymnastik**
14:45 – 15:45 Uhr: **Spielrunde:**
Gesellschaftsspiele

Samstag

14:00 – 16:00 Uhr: **Russischsprachige Gruppe „Schiwyi Potok“** (in der Tagespflege)

Täglich von 11:45 – 13:00 Uhr: Offener **Mittagstisch** ohne Anmeldung (Preis: 6.50 €), Lieferung frei Haus gegen Aufpreis.

Das **Café Ulrich** ist täglich von 15:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Die hauseigene **Kegelbahn** (Achtung: nicht barrierefrei) sowie das **Café** können gemietet werden. Anfragen unter (0711) 84908-1014 bei Frau Schewe oder per E-Mail: h.schewe@caritas-stuttgart.de

Die Begegnungsstätte im Haus St. Ulrich wird von der Landeshauptstadt Stuttgart gefördert.



Termine des Wohnstift Mönchfeld

Flundernweg 14, 70378 Stuttgart, Tel. 0711-84909-0, www.altenheimat.de
 Informationen und Veranstaltungen · **Bei allen Veranstaltungen freier Eintritt!**

Januar 2020

Donnerstag	09.01.	15.00 Uhr	Diavortrag
Freitag	10.01.	15.00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst
Samstag	11.01.	10.30 Uhr	Literaturstunde
Donnerstag	23.01.	15.00 Uhr	Klassisches Konzert
Freitag	24.01.	15.00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst

Februar 2020

Dienstag	04.02.	10.00 Uhr	Schuhverkauf
Donnerstag	06.02.	15.00 Uhr	Diavortrag
Freitag	07.02.	15.00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst
Sonntag	09.02.	14.00 Uhr	Musik im Café mit Live-Musik
Donnerstag	13.02.	15.00 Uhr	Klassisches Konzert
Dienstag	18.02.	10.00 Uhr	Modeverkauf
Freitag	21.02.	15.00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst
Samstag	22.02.	10.30 Uhr	Literaturstunde

März 2020

Donnerstag	05.03.	15.00 Uhr	Klassisches Konzert
Freitag	06.03.	15.00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst

Samstag	07.03.	10.30 Uhr	Literaturstunde
Donnerstag	19.03.	15.00 Uhr	Diavortrag
Freitag	20.03.	15.00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst

April 2020

Donnerstag	02.04.	15.00 Uhr	Diavortrag
Freitag	03.04.	15.00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst
Freitag	17.04.	15.00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst
Samstag	18.04.	10.30 Uhr	Literaturstunde
Dienstag	21.04.	10.00 Uhr	Momo Modeverkauf
Donnerstag	23.04.	15.00 Uhr	Klassisches Konzert

Dauertermine:

Mittagstisch ohne Voranmeldung, Tafelwasser und „Nachschlag“ der Sättigungsbeilagen sind im Menüpreis von 6,50 € enthalten. (Dauergäste ab 10 Essenmarken 5,90 €).
 Täglich von 12.00 bis 13.00 Uhr.
 Den aktuellen Speiseplan kann man auf unserer Homepage einsehen www.altenheimat.de

Unser **Wohnstift-Café** ist Montag bis Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.



Wohnstift Mönchfeld

Flundernweg 14, 70378 Stuttgart

www.altenheimat.de

Wohnen und Pflege in familiärer Atmosphäre

- Mitten im Grünen und doch gut erreichbar
- Zimmer mit Aussicht
- hauseigene Küche, tägl. Mittagstisch und Café
- Attraktiver Garten und grüner Innenhof

Unsere Angebote

- Dauer- und Kurzzeitpflege im Einzelzimmer mit Dusche/WC, viele mit eigenem Balkon
- Betreutes Wohnen in Appartements und Bungalows mit Bad, Einbauküche, Balkon/Terrasse
- Vielseitig aktivierende Angebote, die Gemeinschaft fördern, kulturelle Veranstaltungen

Gerne beraten wir Sie!

Rufen Sie uns an (Tel. 0711 84909-0) oder kontaktieren uns per Mail wsm@altenheimat.de

Mühlhausen – Struktur und Verkehrsplanung

In den vergangenen Monaten haben sich rund 500 Mühlhäuser Bürger an der offenen Bürgerbeteiligung zur Struktur- und Verkehrsplanung Mühlhausen und Hofen beteiligt. In etlichen Workshops wurden Ideen ausgetauscht und diskutiert, gebastelt und verworfen, nun wurden all diese Vorschläge zusammengefasst und präsentiert.



Doch der Reihe nach.

Im Oktober 2018 stellte die Stadt ihr Vorhaben vor. Alle interessierten Bürger sollten und durften ihre Ideen für die künftigen Verkehrsplanungen rund um Hofen und Mühlhausen einbringen. Parallel wurde auch über einen neuen Strukturplan Mühlhausen debattiert, ein Augenmerk hierbei – wie kann man ein Neubaugebiet Schafhaus so an den bestehenden Ortskern Mühlhausen anschließen, dass von Anbeginn dieser Neubaubereich ein richtiger Teil von Mühlhausen ist.

Für den Verkehrsstrukturplan fanden im April und Oktober 2019 Planungswerkstätten mit interessierten und engagierten Bürgern statt. Die Grundfragestellung, mit der sich intensiv beschäftigt wurde war, wie kann der Verkehr künftig so gelenkt werden, dass Hofen und Mühlhausen wieder lebenswerter werden.



Im Mai, Juni und Juli 2019 fanden zur Stadtentwicklung und einem künftigen Strukturplan Mühlhausen eine Informationsveranstaltung und ebenfalls zwei Planungswerkstätten statt. Auch hier war die aktive Beteiligung groß, viele Ideen wurden erarbeitet und zu Papier gebracht.

Welche Themen wurden nun unter anderem diskutiert?

- Verkehrsberuhigung im Bereich Arnoldstraße, Veitstraße und Weidenbrunnen, Vermeidung von Durchgangsschleichverkehr
- Anbindung Schafhausgebiet über eine eigene Erschließungsstraße, eine zusätzliche Stadtbahnhaltestelle und eine Busverbindung.
- Neuordnung des Vorplatzes (Festplatz) an der Turn- und Versammlungshalle Mühlhausen
- Einrichtung eines Kreisverkehrs an der großen „Kaufland“-Kreuzung
- Neckarufer erlebbar machen
- Neuordnung Kauflandareal

Die Ergebnisse zum Verkehrs- und Strukturplan wurden nun in einer Abschlussveranstaltung in der Turn- und Versammlungshalle Mühlhausen durch Bürgermeister Peter Pätzold kommentiert und vorgestellt. Im Anschluss wird nun die Verwaltung alle Vorschläge prüfen und ihrerseits Verwaltungsvorschläge zur Umsetzung erstellen.

DASS ES SOWAS NOCH GIBT:

Für die VdK-Baugenossenschaft stehen Menschen im Vordergrund. Daher tun wir alles, um Wohnungen und Services bestmöglich auf unsere Mitglieder abzustimmen.

Jetzt entdecken:
www.vdk-baugenossenschaft.de
www.facebook.com/VdK.BG

Fotos: Wolfgang Kern, Isabell Munck

WIR SIND KULTUR ERBE!

VdK
 Baugenossenschaft
 Baden-Württemberg eG
 Stuttgart

Michael Sommerer



Mühlhausen – Max-Eyth-See

Voll war es im Mühlhäuser Rathaus. Die Stadtverwaltung hatte geladen und alle kamen. Alle Anlieger und Verantwortlichen der Vereine in und um den Max-Eyth-See. Warum?



Wir alle haben im Sommer erlebt, wie schnell die natürlichen Wetterumstände einem künstlich angelegten See zu schaffen machen. Massenhaftes Fischsterben war die Folge – leider, wieder einmal. Diesmal so schlimm und nachhaltig publiziert, dass keiner in der Stuttgarter Politik und Verwaltung um das Sommerlochthema Max-Eyth-See herumkam. Gut so.

So konnte endlich wieder die längst versäumten Aktivitäten angeprangert werden. Nun hat die Verwaltung reagiert, das Tiefbauamt hat den Hut aufgezogen und Verantwortung für die weiteren Themen über-

nommen. In den aktuell stattfindenden Haushaltsberatungen für die Jahre 2020/2021 hat die Verwaltung für den Max-Eyth-See einen Ausgabenantrag eingebracht, der nachhaltig dafür sorgen soll, künftig das Umkippen des Sees zu verhindern. Konkret sollen nun endlich Themen angepackt werden, die bereits vor 10 Jahren in

den ersten Gutachten zum Max-Eyth-See gefordert wurden. Investitionen in Millionenhöhe sind notwendig, um die Umsetzung schnell voranzutreiben. Feste Lüftungsanlagen sollen installiert werden, insbesondere aber soll endlich ein effektiver Überlaufkanal tauglich gemacht werden, damit die Einspeisung von frischem Quellwasser über das gesamte Jahr hinweg erfolgen kann und zwar in der Höhe des Gesamtvolumens des Sees, also 400 Tausend Kubikmeter. Somit wäre gewährleistet, dass das Seewasser ausgetauscht wird um der Gefahr des Umkippen entgegen zu wirken. Der Max-Eyth-See hat im Schnitt lediglich eine Tiefe von 2,30 Metern, im Volksmund nennt man solche Seen „Pfützen“.

Weiterhin soll geprüft werden, welche weiteren Themen angegangen werden müssen, um den See langfristig zu stabilisieren.

Die Verwaltung hat zugesichert, auch künftig einen Runden Tisch Max-Eyth-See durchzuführen, der nächste soll im Frühjahr 2020 folgen und wir sind gespannt und werden berichten, welche ersten Maßnahmen dann gegebenenfalls bereits in Umsetzung sind.

Michael Sommerer

Sonnenhöhe Stuttgart-Mühlhausen

Sonnenhöhe – ja was ist denn jetzt los? Ihnen sagt die Sonnenhöhe Mühlhausen nichts? Ja, wie kann das denn sein? Bei der Sonnenhöhe Mühlhausen handelt sich schließlich um ein Projekt der IBA27 – der „Internationalen Bauausstellung 2027“ in Stuttgart!

Nun haben Sie zumindest die Auflösung der Überschrift und ja, tatsächlich, die in Stuttgart stattfindende Internationale Bauausstellung 2027 hat auch in Stuttgart Mühlhausen ein Projekt. Sie alle kennen das Gebiet, aber unter einem anderen Namen, nämlich unter dem altbewährten Namen „Schafhaus“.

Der Projektträger plant auf dem Projektgebiet Schafhaus sowohl Mehr- und Einfamilienhäuser mit Quartierscharakter. Hier sollen laut Pressemitteilung bedarfsgerechte, flexible und weitgehend barrierefreie Wohneinheiten entstehen. Ergänzt werden diese durch Sozial- und Versorgungseinrichtungen, ein Nachbarschaftszentrum und eine Car-/Bike-Sharing-Station. Die Energieversorgung in diesem Projektgebiet soll weitgehend autark durch regenerative Energieformen wie Sonne, Wind und Geothermie erfolgen.

Wir werden das Projekt verfolgen und berichten, sobald es hierzu Neuigkeiten gibt.

Michael Sommerer



Music Night des TSV Mühlhausen

Ein sehr guter Besuch und die fetzige Rockband Wishing Well sorgten in Mühlhausen für eine tolle Music Night, die in diesem Jahr erstmalig vom Sportverein TSV Mühlhausen in der lokalen Turn- und Versammlungshalle veranstaltet wurde.

Fröhlich eröffnet wurde diese – für den ansonsten eher beschaulichen Stadtbezirk – durchaus denkwürdige Veranstaltung gemeinsam von der Stuttgarter Bundestagsabgeordneten Karin Maag und Mühlhausens Bezirksvorsteher Ralf Bohlmann. Beide outeten sich auch gleich als Fans des Rock'n Roll und „hotteten“ im späteren Verlauf an der Seite der zahlreichen Besucher mit.



Am Rande der Veranstaltung sorgten zahlreiche TSV-Mitglieder und der Vorstand des TSV Mühlhausen für gute Laune sowie Essen und Trinken an mehreren Ständen.



(v.l.n.r.: Karin Maag, Ralf Bohlmann - Fotos: Karin Lietz)

Musikalisch stand im Mittelpunkt die Rockband „Wishing Well“, die mit ihrer Musikmischung die Halle mehr als einmal zum Brodeln brachte. Die Band präsentierte legendäre Classic Rock Kult-Songs emotional, wuchtig und mit enormer Spielfreude. Von der melancholischen Blues-Ballade über groovigen Glam bis hin zum brachial abgefeuerten Rock-Kracher wurde alles geboten.



(v.l.n.r.: TSV-Vorstand Peter Peringer, Karin Maag, Michael Lietz, Ralf Bohlmann, TSV-Vorstand Rolf Zeltwanger)

Im Namen des TSV-Vorstands

mit freundlich-rockigen Grüßen
Michael Lietz



Termine

Termine
ohne Angabe des Veranstaltungsorts
finden in der Regel statt im
Bürgerhaus Freiberg und Mönchfeld
Adalbert-Stifter-Straße 9
70437 Stuttgart-Freiberg

Dauertermine

Cafeteria im Bürgerhaus
Jeden Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr.

Spiele-Nachmittag
Jeden Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr.
Mit Karten-, Brett- und Würfelspielen.

Termine des Bürgervereins
Bürgersprechstunden des Vorstands
Jeden 1. und 3. Mittwoch von 16 – 18 Uhr
Telefon: 0711-810 77 90.
Telefax: 0711-810 77 91. E-Mail:
buergerverein@freibergmoenchfeld.org

Bürgerabende 2020 im Bürgerhaus
15. Januar 2020: Baumaßnahmen
Rentenversicherung und Christoph-Ulrich-
Hahn-Haus
14. Februar 2020: Bürgerempfang

**Sprechstunden für die Reservierung
von Räumen im Bürgerhaus**
Jeden Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr
Jeden Freitag 16.00 – 18.00 Uhr
Telefon: 0711-810 77 90;
Telefax: 0711-810 77 91. E-Mail:
buergerverein@freibergmoenchfeld.org

**Geplante Erscheinungstermine
des FreiMönch 2020**
Ausgabe 61 im April 2020
Ausgabe 62 im Juli 2020
Ausgabe 63 im Dezember 2020

Feste Bürgersprechzeiten – Polizeiposten Freiberg

Montag 9:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag 8:00 – 13:00 Uhr

Termine außerhalb dieser Zeiten
sind nach Vereinbarung möglich.
Telefon 8990-4760

E-Mail:
stuttgart-freiberg.pw@polizei.bwl.de

In dringenden Fällen
bitte an den Notruf 110 wenden.

Der Kulturkreis Freiberg-Mönchfeld lädt ein:

Programm 2020

- Januar, 19.01.: Das Neujahrskonzert mit den Tübinger Salonikern, Eintritt: 15 €
Februar, 16.02.: Sabine Schief mit dem Programm „sex xells – was willsch nacha“,
HerzhumorKabarett, Eintritt: 15 €
März, 15.03.: Hot Club Harmonists „von der Seine bis an die Donau“,
Eintritt: 15 €
April, 26.04.: Bernd Kohlhepp mit „Hämmerle kommt“, Eintritt: 15 €

*Alle Veranstaltungen im Bürgerhaus Freiberg/ Mönchfeld, Adalbert-Stifter-Straße 9,
Beginn 18 Uhr, Einlass 17 Uhr, mit Bewirtung*

Stadtteilbibliothek Freiberg – Veranstaltungen Januar bis März 2020

Kaufpark Freiberg, Adalbert-Stifter-Str. 101, Tel.: 0711-216-60960, Stadtteilbibliothek.freiberg@stuttgart.de

Di, 07.01. | 04.02. | 03.03. | 16 Uhr

Hos Geldiniz

Herzlich willkommen zu einem türkischen Nachmittag!
Für Kinder ab 3 Jahren und ihre Familien, die türkisch sprechen
oder Türkisch lernen
Türkçeyi konuşan veya türkçe öğrenenler. 3 yaşından itibaren çocuklar ve aileleri öğlenden sonra
In Zusammenarbeit mit Türkisches Konsulat

Mo, 13.01. | 20.01. | 27.01. | 03.02. | 10.02. | 17.02. | 02.03. |
09.03. | 16.03. | 23.03. | 30.03. | 16 Uhr

Leseohren aufgeklappt: Eine Geschichte nur für dich!

Stuttgarter Vorlesepaten entdecken mit dir die Welt der Kinderliteratur.

In Zusammenarbeit mit Leseohren e.V.

Do, 30.01. | 27.02. | 26.03. | 16 Uhr

Klicken mit Durchblick: Hol dir den Internetführerschein

Alles über Suchmaschinen, Surfen, Chat, Werbung und Sicherheit im Internet. Der Internetführerschein ist Voraussetzung für die Internetnutzung von Kindern in der Stadtbibliothek.

Eine erste Einführung für Kinder von 8 bis 11 Jahren

Mo, 13.01. | 9 Uhr

Ein Märchen im Schnee

BilderbuchShow nach dem Buch von Loek Koopmans.

Als der alte Holzfäller durch den Wald geht und seinen Handschuh verliert, ahnt er nicht, welche willkommene Behausung der Handschuh für die Tiere im Wald bedeutet...



Für Kindergruppen ab 3 Jahren.

Anmeldung erforderlich. Weitere Termine auf Anfrage.

Mo, 02.03. | 9 Uhr

Und dann ist Frühling

Bilderbuchkino nach dem Buch von Julie Fogliano. Illustriert von: Erin E. Stead.



Bild: © Sauerländer Verlag

Der kleine Junge und sein Hund haben das schmutzige Braun satt, das der lange Winter hinterlassen hat. Sehnsüchtig legen sie Samen in die Erde und hoffen. Sie warten eine Woche und noch viel länger, warten den Regen ab, bis endlich an einem sonnigen Tag das langersehnte Grün zu sehen ist.

Für Kindergruppen ab 4 Jahren.
Anmeldung erforderlich. Weitere Termine auf Anfrage.

Mi, 11.03. | 10 Uhr

Thelonus Silberbaums Märchenkabinett

{Interaktives Märchenimprovisationstheater} mit dem Märchen-erzähler und Theaterpädagogen Eckard Bade | Thelonus Silberbaum erfindet und spielt Märchen und Geschichten auf Zuruf. Daraufhin erfinden die Kinder eigene Märchen, Thelonus ergänzt, erzählt und spielt die Geschichten mit.

Für Schulklassen der Stufen 1 bis 6, Anmeldung erforderlich.